

Extorre Gold Mines Ltd. berichtet über die Entwicklungen von YPF in Argentinien

19.04.2012 | [IRW-Press](#)

Vancouver (British Columbia), 19. April 2012. [Extorre Gold Mines Limited](#) (AMEX: XG; TSX: XG; Frankfurt: E1R) ("Extorre" oder das "Unternehmen") berichtet über den geplanten Erwerb der argentinischen Bundesregierung von 51 % des argentinischen Ölunternehmens Yacimientos Petrolíferos Fiscales ("YPF") von Spanish Oil Company Repsol.

Es muss darauf hingewiesen werden, dass es in Argentinien in puncto Bestimmungen, Tradition, öffentlicher Stellenwert und interne Verwendung von Produkten beträchtliche Unterschiede zwischen der Öl- und Gas- und der Bergbaubranche gibt. Die öffentlichen Bestimmungen der einen Branche stehen in keinerlei Zusammenhang mit jenen der anderen.

Des Weiteren wurde die Initiative der argentinischen Regierung, die zurzeit vor dem Kongress diskutiert wird, nur in Zusammenhang mit YPF umgesetzt, das in Argentinien auf eine lange Geschichte zurückblicken kann. Extorre weist darauf hin, dass sich YPF seit seiner Gründung Anfang der 1920er Jahre in Staatseigentum befand, ehe es Ende der 1990er Jahre privatisiert und eine Mehrheitsbeteiligung an Repsol verkauft wurde. Die aktuelle Rückverstaatlichung von YPF wurde jedoch nicht auf andere in Argentinien tätige Öl- und Gasunternehmen ausgeweitet.

In der Presse wird über keine entsprechenden Agenden berichtet, und auch gemäß Extorres Wissensstand besteht keine Absicht, den Verstaatlichungsprozess auf andere Unternehmen der Öl- und Gasbranche in Argentinien oder auf andere Wirtschaftszweige auszudehnen. Zudem bildeten zuletzt mehrere Bergbauprovinzen mit Zustimmung der argentinischen Regierung eine Allianz zur Unterstützung des Bergbaus, und keines der Ziele dieser Allianz bezieht sich auf Aktionen oder Bestimmungen, die jenen in Zusammenhang mit YPF ähnlich sind. Die Bergbaubranche erhielt auch die explizite öffentliche Unterstützung der Provinzen und der Bundesregierung.

Mehrere andere in Argentinien tätige Bergbauunternehmen haben sich ähnlich wie Extorre zu dieser Situation geäußert.

Die jüngsten Gespräche mit potenziellen Geldgebern zur Finanzierung der potenziellen Erschließung von Cerro Moro wiesen darauf hin, dass die YPF-Aktion keine erheblichen Auswirkungen auf die Finanzierbarkeit des Projektes hatte.

Über Extorre

Extorre ist ein kanadisches Unternehmen, das unter dem Kürzel XG an der Toronto Stock Exchange und der NYSE Amex Exchange notiert. Die Hauptprojekte des Unternehmens sind die Projekte Cerro Moro, Puntudo und Falcon in Argentinien. Das Unternehmen verfügt über Barmittel in Höhe von 35 Millionen C\$.

Am 2. April 2012 meldete Extorre die Ergebnisse einer Preliminary Economic Assessment ("PEA-3") hinsichtlich einer potenziellen Minenerschließung bei Cerro Moro. Die Studie basierte auf der Mineralressourcenschätzung gemäß NI 43-101 vom November 2011. Diese Studie modellierte eine neunjährige Mine mit einer Produktion von 850.000 Unzen Gold und 47 Millionen Unzen Silber. Die geplante Mine würde in den ersten fünf Jahren durchschnittlich 248.000 Unzen Goldäquivalent* pro Jahr zu Investitionskosten von 303 US\$ pro Unze Goldäquivalent* produzieren.

Bei Cerro Moro werden die Explorationen mit vier Bohrgeräten fortgesetzt. Dieses Programm soll die gesamten Ressourcen auf dem Konzessionsgebiet steigern und gewisse Gebiete zu Minenplanungszwecken mittels Infill-Bohrungen bebohren. Die Ergebnisse der aktuellen Bohrungen werden veröffentlicht, sobald sie verfügbar sind.

Bitte beachten Sie, dass die PEA-3 vorläufiger Natur ist und abgeleitete Mineralressourcen beinhaltet, die geologisch als zu spekulativ gelten, um wirtschaftliche Überlegungen anzustellen, die ihre Klassifizierung als Mineralreserven ermöglichen würde. Es gibt auch keine Gewissheit, dass die PEA-3 realisiert wird.

* Die Goldäquivalentunzen werden berechnet, indem die Silberunzen durch 50 dividiert und anschließend

zum Goldwert addiert werden.

Sie können Extorre auch im Internet besuchen: www.extorre.com.

EXTORRE GOLD MINES LIMITED

Trevor Mulroney, President und Chief Executive Officer
extorre@extorre.com

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel: 604.681.9512 Fax: 604.688.9532
Gebührenfrei: 1.888.688.9512

Suite 1660, 999 West Hastings St.
Vancouver, BC, Canada V6C 2W2

Safe-Harbour-Erklärung

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (gemeinsam die "zukunftsgerichteten Aussagen") gemäß den geltenden Wertpapiergesetzen und dem United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995, einschließlich unserer Ansichten hinsichtlich des Umfangs und des Zeitplans der Bohrprogramme, unterschiedlicher Studien wie die Preliminary Economic Assessment und die Umweltverträglichkeitsprüfung, der Explorationsergebnisse, der möglichen Tonnagen, Gehalte und Inhalte der Lagerstätten, des Zeitplans, der Erstellung und des Umfangs von Ressourcenschätzungen, der potenziellen Produktion auf seinen Konzessionsgebieten und deren Machbarkeit, der Produktionskosten sowie der Erteilung von Genehmigungen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen wurden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung getätigt. Die Leser dürfen sich nicht ungeprüft auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen, da keine Gewährleistung abgegeben werden kann, dass die zukünftigen Umstände, Ereignisse oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen implizit oder explizit zum Ausdruck gebracht wurden, eintreffen werden oder dass Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, tatsächlich Realität werden. Da unsere zukunftsgerichteten Aussagen auf unseren Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Äußerung solcher Aussagen basieren, stellen diese Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und unterliegen zudem Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten unter anderem die Auswirkungen der allgemeinen Wirtschaftslage, den Gold- und Silberpreis, Änderungen von Wechselkursen ausländischer Währungen und Aktionen von Regierungsbehörden, Ungewissheiten in Zusammenhang mit rechtlichen Verfahren und Fehleinschätzungen bei der Vorbereitung zukunftsgerichteter Informationen. Zudem gibt es auch bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen könnten, dass sich unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Die bekannten Risikofaktoren beinhalten Risiken in Zusammenhang mit der Projektentwicklung; die Notwendigkeit weiterer Finanzierungen; betriebliche Risiken in Zusammenhang mit dem Bergbau und der Mineralverarbeitung; Fluktuationen der Metallpreise; rechtliche Angelegenheiten; Ungewissheiten und Risiken in Zusammenhang mit der Geschäftsausübung im Ausland; umwelttechnische Haftungsansprüche und Unsicherheiten; die Verlässlichkeit von wichtigem Personal; das Potenzial für Interessenskonflikte bei bestimmten Officers, Directors oder Förderern des Unternehmens hinsichtlich bestimmter anderer Projekte; das Fehlen von Dividenden; Währungsschwankungen; Wettbewerb; Verwässerung; die Volatilität des Kurses und Volumens der Stammaktien des Unternehmens; steuerliche Folgen für US-Investoren; sowie andere Risiken und Ungewissheiten, einschließlich jener, die sich auf das Projekt Cerro Moro beziehen und der allgemeinen Risiken in Zusammenhang mit der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche, die in der Annual Information Form des Unternehmens vom 25. März 2011 für das am 31. Dezember 2010 zu Ende gegangene Geschäftsjahr enthalten sind, welche mit den Canadian Securities Administrators veröffentlicht wurden und auf www.sedar.com verfügbar sind. Obwohl wir versuchten, die wichtigen Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten unterscheiden, kann es noch immer Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie angenommen, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Es kann keine Gewährleistung abgegeben werden, dass sich

zukunftsgerichtete Aussagen als genau erweisen; die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von solchen Aussagen unterscheiden. Die Leser sollten sich daher bei ihren Investitionen nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Wir sind nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren - es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Vorsorglicher Hinweis für US-Anleger - Die hier enthaltenen Informationen und jene Informationen, auf die hier Bezug genommen wird, wurden im Einklang mit den Bestimmungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, welche sich von den Bestimmungen der in den USA geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Insbesondere ist der Begriff "Resource" nicht mit dem Begriff "Reserve" gleichzusetzen. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission ("SEC") erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu "gemessenen Ressourcen", "angezeigten Ressourcen" oder "abgeleiteten Ressourcen" oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach SEC-Maßstäben keine "Reserven" darstellen, in den bei der SEC eingereichten Unterlagen angeführt werden. Dies ist zur dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch bedenken, dass "abgeleitete Ressourcen" mit großen Unsicherheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer Förderbarkeit aus wirtschaftlicher und rechtlicher Sicht behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der "enthaltenen Unzen" handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um "Reserven" im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/35477--Extorre-Gold-Mines-Ltd.-berichtet-ueber-die-Entwicklungen-von-YPF-in-Argentinien.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).